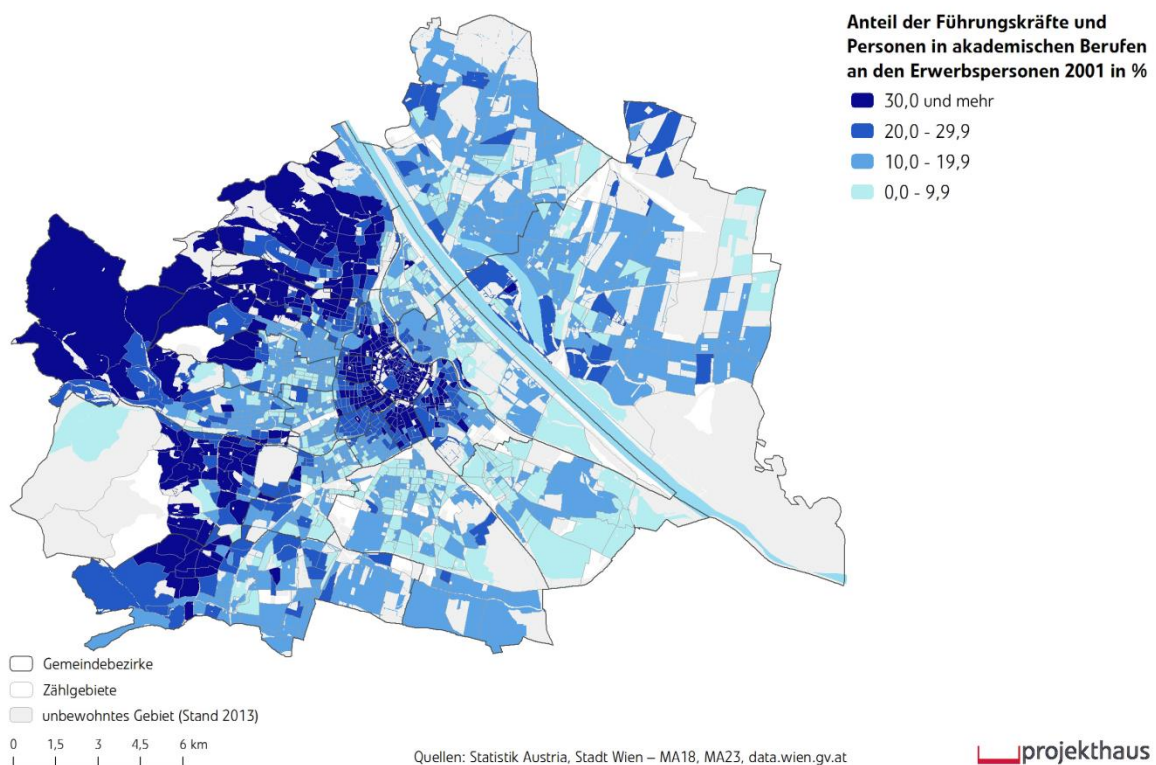


3.5.3 Einkommen und Wohnverhältnisse

Einkommen und Bildungsniveau bestimmen maßgeblich die Möglichkeiten des Einzelnen/der Einzelnen, über Optionen der Lebensgestaltung frei zu entscheiden – etwa die Wahl der Wohnverhältnisse. Die Betrachtung dieser Merkmale – gemessen am Anteil der Führungskräfte und Personen in akademischen Berufen einerseits und dem Anteil von Personen, die eine tertiäre Ausbildung aufweisen – zeigt die aus unserer Sicht relevante räumliche Struktur gesellschaftlicher Verhältnisse Wiens – ein Bild überaus deutlicher sozialräumlicher Differenzierung.

Abbildung 16: Führungskräfte/akademische Berufe



Höhere Einkommen, höherer Bildungsstand, komfortablere Wohnverhältnisse und eine geringere Bedrohung durch Arbeitslosigkeit treffen deutlich sichtbar im Stadtbild zusammen. Zwar gibt es auf der anderen Seite (noch?) kaum stadtgesellschaftliche Brennpunkte oder Ghattobildungen, Substandardwohnungen trifft man nur mehr in geringerem Maße, am ehesten noch entlang des Gürtels – 5., 15., 16. und 17. Bezirk. Aber das Ausmaß der Unterschiede verlangt trotzdem Beachtung, vor allem in Hinblick auf die weitere Entwicklung.

Abbildung 17: Personen mit tertiärer Ausbildung

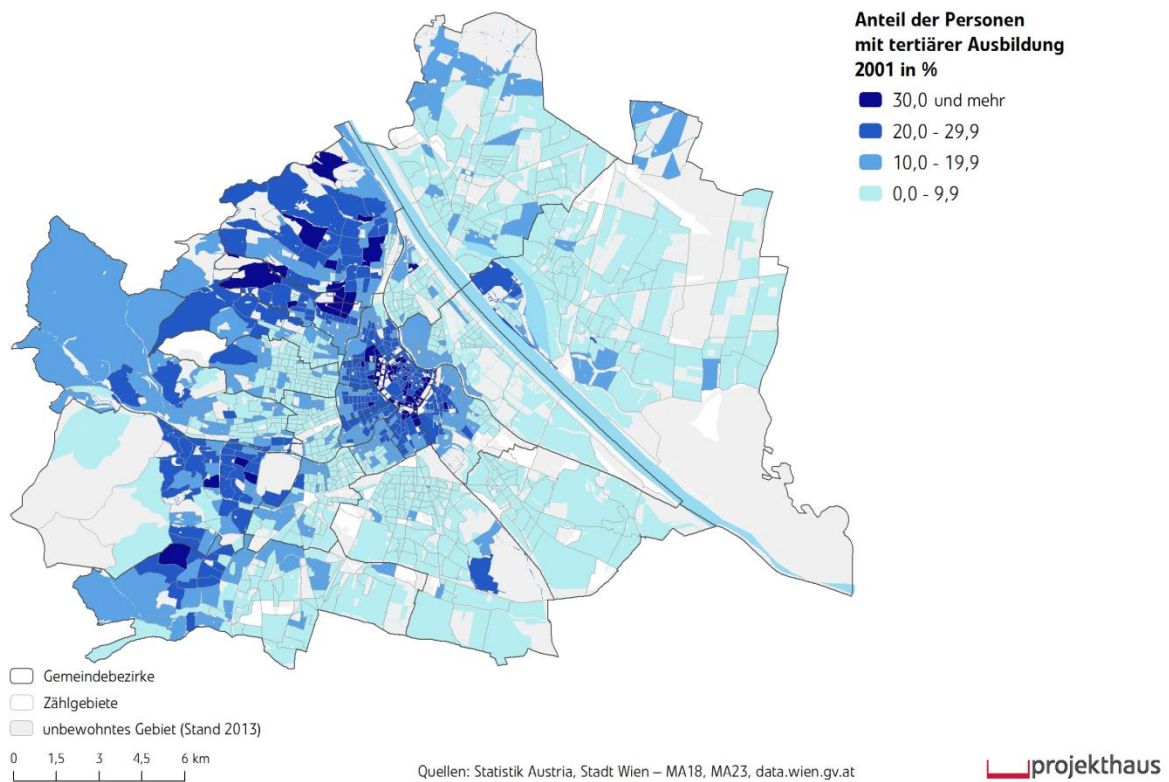


Abbildung 18: Durchschnittliche Wohnnutzfläche 2011

